



DER GEMEINDERAT VON BINNINGEN
AN DEN EINWOHNERRAT

Postulat: Einrichtung einer Skatinganlage in Binningen (vgl. Rückseite)

Information: Anlässlich der Einwohnerratssitzung vom 26. Januar 2004 haben M. Schmidli (Grüne) und G. Köhler (SP) ein Postulat eingereicht. Sie fordern den Gemeinderat darin auf, aktiv nach einem geeigneten Platz für eine Skatinganlage zu suchen. Die Gemeinde solle sich zudem im Bedarfsfall an der Finanzierung beteiligen und den Unterhalt sicherstellen.

Die Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission hat im Inspektionsbericht empfohlen, den Bau einer Skatinganlage in Binningen zu prüfen.

Zudem hat die römisch-katholische Kirche im Rahmen eines Ideenwettbewerbs für Jugendliche für die Errichtung einer Skatinganlage einen Beitrag von CHF 10'000.00 gesprochen.

Am 17. März 2004 wurde von Kiran Leimgruber eine Petition mit über 600 Unterschriften eingereicht. Der Gemeinderat wird darin aufgefordert, Platz für eine Skatingbahn zur Verfügung zu stellen.

Die Errichtung einer Skatingbahn entspricht offensichtlich einem Bedürfnis Jugendlicher. Schwieriger dürfte es sein, einen geeigneten Platz zu finden. Derartige Anlagen sind immer mit beträchtlichem Lärm für die Umgebung verbunden.

Trotzdem ist der Gemeinderat bereit, das Postulat entgegenzunehmen und das Anliegen auch im Sinne der Empfehlung der Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission zu prüfen. Im Fall einer Überweisung durch den Einwohnerrat wird der Gemeinderat die zuständigen Verwaltungsstellen beauftragen, die nötigen Abklärungen vorzunehmen.

Antrag: Das Postulat wird an den Gemeinderat überwiesen.

Binningen, 20. April 2004

GEMEINDERAT BINNINGEN
die Präsidentin: der Verwalter:
Bea Fünfschilling Olivier Kungler